



LAG
gewaltfreies Zuhause
Sachsen e.V.

Money. Money. Money. **Weshalb ist es auch aus ökonomischer Sicht elementar, die Istanbul-Konvention endlich wirkungsmächtig umzusetzen?**

Einladung zu Überblick, interaktivem Diskurs, Entwicklung spezifischer Lösungen für Ihr Unternehmen

Gewalt gegen Frauen nimmt seit Jahren kontinuierlich zu. In Reaktion auf die jährliche, offizielle statistische Auswertung des Bundeskriminalamtes (PKS) lautete das Statement der Bundesfrauenministerin jeweils: „Die Zahlen sind erschreckend“.

Wie erschreckend denn?

Haben Sie sich einmal überlegt, wie viele Mitarbeiter*innen in Ihrem Unternehmen von häuslicher Gewalt betroffen sind?

Wie viele Ihrer Mitarbeiter*innen regelmäßig unter sexueller Gewalt am Arbeitsplatz leiden?

Und wie hoch die dazu real anfallenden Kosten für Ihr Unternehmen sind?

Der Europarat hat 2011 die Konvention zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt als völkerrechtlichen Vertrag ausgefertigt. Seit dem 01. Februar 2018 ist die Istanbul-Konvention für die Bundesrepublik Deutschland rechtsbindend. Sie hat den Status eines Bundesgesetzes und ist ein internationales Völkerrechtsabkommen. Der Grundsatz der Konvention in Art. 1a lautet: "Zweck dieses Übereinkommens ist es, Frauen vor allen Formen von Gewalt zu schützen und Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt zu verhüten, zu verfolgen und zu beseitigen."

Konkret bedeutet das, dass auch Sie als Arbeitgeber*in in der Pflicht sind, vorsorglich schützend zu handeln. Konkret bedeutet das aber auch, dass Sie mittel- bis langfristig nicht nur enorme Kosteneinsparungen erzielen, sondern auch Ihren innerbetrieblichen Umgang auf eine bis dato ungekannte Ebene des wertschätzenden Miteinanders heben können.

In diesem Veranstaltungsformat erhalten Sie einen Überblick zur verheerenden Wirkweise tradierter Gewaltmuster, zum Umfang der daraus resultierenden Konsequenzen, bzw. Kosten und zu Optionen, wie Sie alle Ihre Leistungsträger*innen nachhaltig schützen und stärken können.

Auch wenn jedes Unternehmen seine individuellen Strukturen und Prozesse, Abläufe und Kommunikationskanäle pflegt: **Corporate Care Responsibility ist eine wichtige und prägende Investition in Ihren nachhaltigen Erfolg als Team.** Im Dialog mit Ihnen, bzw. direkt mit Ihren Mitarbeiter*innen, entwickeln wir eine, für Sie und Ihr Unternehmen, passgenaue Strategie, deren Ankerpunkte Sie über das Seminar hinaus in Ihrem täglichen Handeln im Alltag leiten werden.

Sie können zu dem Veranstaltungsthema für Sie individuell relevante Themenschwerpunkte setzen, bspw. Human Resources.

Kontaktieren Sie uns dazu gerne direkt:
LAG gewaltfreies Zuhause Sachsen e.V.,
fs@gewaltfreies-zuhause.de

Tel.: 0351 - 20 66 10 42

Hinweis: Diese Veranstaltung kann als Vortrag, bis max. 3 Stunden, aber auch als interaktives Seminar, bis max. 6 Std. (ganztägig) angeboten werden.

Teilnehmer*innen: Vortrag: max. 50 / Seminar: max. 25 Pax

Equipment: Stift und A5-Notizblock für die Teilnehmer*innen, Beamer, Leinwand, Flipchart mit Papierblock, Moderationskoffer, parlamentarische Bestuhlung mit Blick auf die Leinwand, W-Lan